

Torwarttraining beim FC Schwarzenfeld

Seit 1998, als die 10 Jahre währende Vereinspartnerschaft des FC Schwarzenfeld mit dem FC-Bayern-Juniorteam begann, bildet Torwarttrainer Günter Kohl unsere Nachwuchstorhüter aus. Er selbst kann auf eine erfolgreiche Karriere bei verschiedenen Vereinen der Bayernliga (zu seiner Zeit die dritthöchste Liga), Landesliga und Bezirksoberliga (FC Amberg, SpVgg Weiden, TuS Rosenberg, FC Schwandorf, FC Linde Schwandorf) zurückblicken. So vermag er viel von seiner Erfahrung an die Jungtorhüter weiterzugeben.



Torwarttrainer Günter Kohl

Günter Kohl beendete 1992 seine aktive Karriere und befasst sich seitdem theoretisch und praktisch mit der Durchführung eines leistungsfördernden Torwarttrainings. Dabei arbeitete er einige grundsätzliche Aspekte heraus, die in Lehrbüchern oftmals nicht vermittelt werden. Ziel seiner Überlegungen ist es, einem Torwart verdeutlichen zu können, warum er diesen oder jenen Ball nicht erreichte, warum es ihm u.U. nicht gelang, ihn festzuhalten und ihm Möglichkeiten aufzuzeigen, die entsprechende Aktion erfolgreicher zu gestalten. Es fiel ihm auf, dass bis in den Profibereich hinein Torleute ungünstige Bewegungsabläufe eingeübt haben und Woche für Woche Gegentreffer hinnehmen, die vermeidbar gewesen wären. Ein Lehrbuch, in dem er seine Einsichten darlegen möchte, soll in absehbarer Zeit veröffentlicht werden.

Ebenso sehr wie an der spezifischen torwarttechnischen Ausbildung ist ihm an der Bildung und Stärkung der Persönlichkeit seiner Schützlinge gelegen. Dabei orientiert er sich an den neuesten Forschungsergebnissen der Motivationspsychologie und der Hirnforschung. Seine diesbezüglichen Erkenntnisse referierte er am 03. Juni 2010 auf Einladung der „championskick Fußballschule“ vor einem interessierten Fachpublikum anlässlich des 1. Regionalen Torwartkongresses in Simbach am Inn. Das Thema seines Vortrags lautete: „Motivationale Aspekte des Torwart-Trainings“.

Dass die Tätigkeit von Günter Kohl von Erfolg gekrönt ist, zeigt sich unter anderem darin, dass Rene Vollath (Jahrgang 1990), den er von 1998 bis Juli 2005 betreute, ab 2004 von der U15 bis zur U20 über 30 Juniorenländerspiele bestritt und im August 2007 bei der U-17-Weltmeisterschaft in Südkorea mit seinem Team die Bronzemedaille gewann. Rene Vollath ist derzeit Stammtorhüter beim SV Wacker Burghausen in der 3. Liga.

Auch Wolfgang Hesi (Jahrgang 1986), früherer Juniorenauswahltorhüter des Bayerischen Fußballverbandes, lange Jahre Profitorhüter beim Hamburger SV und mittlerweile zu Dynamo Dresden in die 2. Liga gewechselt, erlernte beim FC Schwarzenfeld wichtige Grundlagen des Torwartspiels.

Mit dem vormaligen BFV-Auswahlspieler Maximilian Birner (Jahrgang 1992) wechselte im Sommer 2008 ein weiteres herausragendes Torwarttalent vom FC Schwarzenfeld zum SSV Jahn Regensburg in die Junioren-Bundesliga und 2010 als Profispieler weiter zur SpVgg Unterhaching. Birner kehrte im Juli 2011 in seine Heimat zurück und schloss sich dem FC Amberg an.

Thomas Rachner (Jahrgang 1993) wurde von Günter Kohl bis zu seinem Wechsel zum FC Nürnberg im Herbst 2007 betreut. Mit dem „Club“ wurde er im März 2008 als Stammtorhüter der C-Junioren deutscher Hallen-Futsal-Meister und im Juni 2008 mit einem 1:0 Endspielsieg gegen den FC Bayern München bayerischer Meister. Derzeit steht er im Kader der SpVgg Greuther Fürth II (Regionalliga Süd/Südwest).

Mit Johannes Groß (Jahrgang 1997) wächst ein weiteres hoffnungsvolles Torhütertalent heran, das im September 2011 erstmals zu einem Lehrgang des U15-Förderkaders des Bayerischen Fußballverbandes eingeladen wurde.

Leider verstarb am 01.09. 2003 bei einem Autounfall mit Markus Graf im Alter von 19 Jahren ein weiterer talentierter Keeper, der ebenfalls eine Erfolg versprechende Zukunft vor sich hatte.

Nicht geschmälert werden soll durch diese Auflistung die Leistung aller anderen Torhüter, die in Schwarzenfeld ausgebildet wurden oder noch werden und die mit großer Begeisterung bei der Sache waren oder sind. Ihre positiven Entwicklungen sind ebenfalls bemerkenswert.

Der aktuellen Trainingsgruppe gehören an:

Johannes Groß (C-Junior), Max Gödl (B-Junior), Stefan Schober (A-Junior), Roman Beifort (Senior), Christian Böhl (Senior), Patrick Schmid (Senior)

Zur Person:

Günter Kohl ist als ausgebildeter Gymnasiallehrer seit 1986 am Beruflichen Schulzentrum Oskar-von-Miller in Schwandorf tätig. Dort fungiert er seit vielen Jahren als Leiter von Schulprojekten, insbesondere gegen rechte Gewalt, die mehrfach mit Preisen ausgezeichnet wurden. Von 2003-2006 war er Gesamtleiter des europäischen Schulentwicklungsprojekts ‚Rechte Gewalt und ihre Prävention‘ (siehe www.rechts-frei.de), das gemeinsam mit Partnerschulen in Österreich (Hartberg/Steiermark) und Italien (Meran/Südtirol) durchgeführt und das von der Bayerischen Staatsregierung Anfang Juli 2007 im Rahmen der Initiative „Werte machen stark“ als eine von neun schulischen Maßnahmen (dabei als einzige der Oberpfalz und Niederbayerns) geehrt wurde.

Günter Kohl erhielt im Jahr 2003 die Auszeichnung „Einspruch wagen! Preis für Zivilcourage“ der Internationalen Katholischen Friedensorganisation pax christi, Bistumsstelle Regensburg. Im Dezember 2009 wurde ihm in Regensburg der „Hans-Weber-Preis für Demokratie und Toleranz“ verliehen.

Das Bayerische Kultusministerium ernannte Günter Kohl im Jahr 2009 gemeinsam mit einer Kollegin zum Regionalbeauftragten für Demokratie und Toleranz an der Staatlichen Schulberatungsstelle für die Oberpfalz.

Zudem ist er Multiplikator für Werteerziehung für die beruflichen Schulen in der Oberpfalz.

Ab 1993 war Günter Kohl für die Dauer von zehn Jahren Torhüter der Benefiz-Fußballmannschaft des Vereins für krebs- und körperkranke Kinder Ostbayern e.V. (VKKK).

Aufgrund seiner Kontakte wurde eine Vereinspartnerschaft zwischen dem FC Schwarzenfeld und dem FC Obermais in Meran in Gang gesetzt.

Kontakt: Kohl@bsz-sad.de



Günter Kohl gemeinsam mit Junioren-Nationaltorhüter Rene Vollath (seit Juli 2010 SV Wacker Burghausen) Bild (Juli 2005):



Günter Kohl mit vieren von ihm geschulten Torhütern: Maximilian Birner, Rene Vollath, Wolfgang Hesi, Christian Bachmann Bild (Juni 2008):



Günter Kohl mit Rouven Sattelmaier (FC Bayern München, vormals SSV Jahn Regensburg) und Rene Vollath (SV Wacker Burghausen) beim Foto-Shooting für das geplante Trainingsbuch Bild (Juni 2010):
(Foto: Karin Kunz)



Rene Vollath in Aktion während des gemeinsamen Trainings und Foto-Shootings im Juni 2010
Foto: Karin Kunz)



Rouven Sattlermaier lenkt während des gemeinsamen Trainings und Foto-Shootings den Ball um den Pfosten Bild
(Juni 2010): (Foto: Karin Kunz)



Bild (Sommer 2011):
Günter Kohl bei einer Trainingseinheit mit Max Gödl (B-Junior), Johannes Groß (C-Junior) und dem
Gast Rene Vollath (SV Wacker Burghausen)
(Foto: Laura Groß)



Bild (Sommer 2011):
Rene Vollath zeigt den Jungtorhütern beim Training in Schwarzenfeld, wie ein erstklassiger Torhüter
Bälle fängt.
(Foto: Laura Groß)